

Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 71 (1984)
Heft: 8: Spielen in der Schule

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 27.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

- Peter – Hände auf Oberschenkel schlagen
 ruft – in die Hände klatschen
 5 – Hände in Autostophaltung am Kopf
 vorbei nach hinten bewegen.

Die angerufene Nr. 5 muss im Rhythmus reagieren und den Anruf weitergeben, etwa: 5 ruft 3! Jetzt muss Nr. 3 reagieren und auf die gleiche Art den Anruf weitergeben, ohne dabei aus dem Rhythmus zu kommen. Wer angerufen wird und aus dem Bewegungsrhythmus kommt, muss sich auf den Stuhl des Bettlers setzen, und die ihm nachgeordneten Spieler können nachrücken. Wenn also Nr. 5 auf dem Platz des Bettlers landet, dann wird so nachgerückt: Bettler auf 1, 1 auf 2, 2 auf 3, 3 auf 4 und 4 auf 5.

Ziel

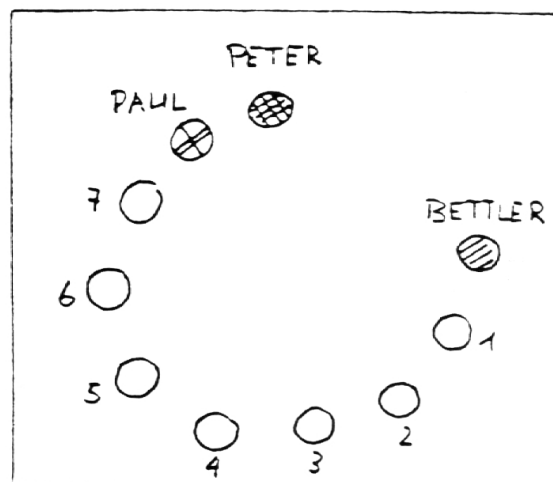
ist, den Platz von «Peter» zu erreichen.

Anmerkung

Das Spiel erfordert Konzentration und rasches Reagieren auf Anruf und auf Rangwechsel. Je schneller der Rhythmus, desto schwieriger ist das.

Variante

Für den Anfang kann man sich darauf einigen, dass nach dem Anrufen (Peter ruft 5!) erst einmal alle Mitspieler ohne Kommentar den Bewegungsablauf wiederholen, bevor der Angerufene (5) seinerseits einen Anruf weitergibt (5 ruft 8!). Das lässt Zeit, um sich besser einzugewöhnen.



Kümmerly + Frey

Ihr Partner für Lehrmittel · Hallerstrasse 6 · 3001 Bern



Ständige
Ausstellung von
Demonstrations-
und Experimentier-
mitteln für jeden
Fachbereich
und alle Stufen.

☎ 031-24 06 66/67